

Ressort: Finanzen

Studie: Technologie-Müdigkeit kostet Deutschland Wohlstand

Berlin, 16.03.2015, 05:00 Uhr

GDN - Deutschland verschläft die digitale Revolution: Die deutsche Volkswirtschaft nutzt digitale Technologien weit weniger stark als andere führende Wirtschaftsnationen und verschenkt dadurch Wachstumspotential. Das ist das Ergebnis einer Untersuchung der Unternehmensberatung Accenture, die der "Welt" vorliegt.

In der Analyse von 17 Volkswirtschaften landete Deutschland auf Platz neun - nur knapp vor China. Am stärksten durchdrungen von der Digitalisierung sind demnach die Niederlande, gefolgt von den USA, Schweden und Südkorea. Am wenigsten vorbereitet auf kommende technologische Entwicklungen sind Indien, Italien und Frankreich. Die Autoren bemängeln vor allem, dass deutsche Unternehmen bisher in kaum einer Branche bemerkenswerte digitale Geschäftsmodelle entwickelt hätten. Zudem habe Deutschland Nachholbedarf bei der Infrastruktur und den Regeln für die digitale Wirtschaft. Zu den digitalen Stärken der deutschen Wirtschaft gehöre, dass deutsche Unternehmen Weltklasse darin seien, Technologie in der Produktion einzusetzen und in der eigenen Unternehmensstrategie technologische Entwicklungen zu berücksichtigen, schreiben die Verfasser. Eine stärkere Nutzung von Technologie in den kommenden Jahren könnte laut der Studie dafür sorgen, dass das deutsche Bruttoinlandsprodukt bis zum Jahr 2020 weit stärker wachsen könnte, als unter den gegenwärtigen Bedingungen. Mit dem größeren Einsatz von Technologie könnte die deutsche Wirtschaftsleistung dann rund 75 Milliarden US-Dollar oder 70,6 Milliarden Euro höher sein. Weltweit könnte der stärkere Einsatz von Technologie zusätzlichen Wohlstand in Höhe von rund 1360 Milliarden Dollar oder rund 1280 Milliarden Euro schaffen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-51421/studie-technologie-muedigkeit-kostet-deutschland-wohlstand.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619